

Es ergeben sich folgende Anfragen in der Sitzung:

1. Frau Bartak regt an, neben der Bank vor dem Eitorfer Schwimmbad (Am Eichelkamp) einen Abfalleimer zu positionieren, um eine „Vermüllung“ der Beete zu vermeiden.

BM Viehof sichert Prüfung zu.

2. Herr Scholz fragt nach, in welcher Sitzung die Anfragen der Fraktion Bündnis90/GRÜNE zu Baumfällarbeiten und Situation Einfahrt Rathaus beantwortet würden.

BM Viehof sichert ebenfalls Prüfung zu.

3. Frau Haas erbittet den aktuellen Sachstand zu den Ukrainischen Flüchtlingen in Eitorf.

Ein Sachstandsbericht (Stand: 26.04.2022) ist als **Anlage 1 zur Niederschrift** beigefügt.

4. Herr Gabriel fragt nach, warum anlässlich des Eitorfer Trödelmarktes in der Cäcilienstraße „Knöllchen“ (Verwangelder) verteilt worden seien.

Herr Neulen erwidert, dass im oberen Teil der Cäcilienstraße (Mittelstr. bis Asbacher Str.) überwiegend ein gesetzliches Halteverbot wegen fehlender Restfahrbahnbreite (3,05 m) bestünde. Herr Sterzenbach ergänzt, dass gegen bereits erteilte Verwangelder Einspruch eingelegt werden könne. Der Vorgang würde sodann geprüft und eine Rückmeldung erfolgte.

5. Weiterhin erkundigt sich Herr Gabriel nach dem aktuell Sachstand des Antrages der CDU-Fraktion aus dem Vorjahr zur Veröffentlichung eines Grünschnittkalenders auf der Homepage der Gemeinde Eitorf. Ihn erreichten vermehrt Anfragen von Eitorfer Grundstückeigentümer, deren Flächen an öffentliche Grünflächen grenzen, die nicht regelmäßig gepflegt/gemäht würden.

Herr Sterzenbach antwortet, dass Missstände an bauhof@eitorf.de oder über die Eitorfer Stör-App gemeldet werden könnten. Ein Grünschnittkalender habe voraussichtlich keine Aussicht auf Erfolg, da die Pflege-/Mäharbeiten von der personellen Situation und der Vegetation abhängig seien. Die Verwaltung sei bemüht, die Pflege-/Mäharbeiten so schnell wie möglich durchzuführen.